

VERTRAG

über die Erhöhung der Netzanschlusskapazität

Nachtrag zum Anschlussvertrag vom

zwischen

Musterkunde
Musterstr. HNR
PLZ Musterort

- nachstehend "Kunde" genannt –

und

Stadtwerke Zittau GmbH
Friedensstraße 17
02763 Zittau

- nachstehend "SWZ" genannt –

für das Gebäude/Objekt

Objektstr. HNR
PLZ Objektort

1. Vertragsgegenstand

Gegenstand des Vertrages ist die Erhöhung der Netzanschlusskapazität zur Belieferung der Anlage des Anschlussnehmers mit elektrischer Energie entsprechend der Anmeldung vom _____ .

Der Vertrag bezieht sich auf den vorhandenen Netzanschluss für das nachstehende Grundstück:

2. Anmeldeleistung und Baukostenzuschuss für das dem Anschluss vorgelagerte Netz

Am Netzanschluss wird elektrische Leistung in Höhe der Netzanschlusskapazität (bei einem $\cos \phi$ von 0,9 induktiv) bereitgestellt.

Netzanschlusskapazität (NAK): _____ kW

Erhöhung der bisherigen NAK von _____ kW

um eine NAK von _____ kW

Bei einem Überschreiten der Netzanschlusskapazität sind der Anschlussvertrag und ggf. damit im Zusammenhang stehende Verträge erneut anzupassen bzw. neu abzuschließen.

Ein weiterer Netzkostenbeitrag wird nach beanspruchter und gemessener Leistung jeweils zum 30.06. und 31.12. eines jeden Jahres neu berechnet.

3. Kosten

An den bestehenden Kosten beteiligt sich der Kunde mit folgendem Betrag:

_____ €

Zu diesen kalkulierten Gesamtkosten wird die Umsatzsteuer in der jeweiligen gesetzlichen Höhe hinzugerechnet.

4. Bindefrist

An den Vertrag einschließlich der Gesamtkosten halten sich die SWZ gebunden, wenn dieser spätestens 3 Monate nach Ausstellungsdatum vom Kunden unterzeichnet den SWZ zugestellt wird.

5. Zahlungsbedingungen

Nach Auftragserteilung zu diesem Vertrag erfolgt seitens der SWZ innerhalb von drei Tagen eine Rechnungslegung für eine Vorauszahlung in Höhe von 50 % der Gesamtkosten. Mit Zahlungseingang wird unter Berücksichtigung der angezeigten Ausführungsfrist der Bauauftrag zur Inbetriebsetzung ausgelöst.

6. Zähl- und Messeinrichtung

Erfordert die Erhöhung der Netzanschlusskapazität eine Veränderung der Zähl- und Messeinrichtung, beauftragt der Kunde eine Elektroinstallationsfirma mit den dazugehörigen Arbeiten in der Kundenanlage. Die Zähl- und Messeinrichtungen sowie

die Wandler werden von den SWZ beigestellt und verbleiben im Eigentum der SWZ. Mit dem Einbau der Wandler beauftragt der Kunde eine Elektroinstallationsfirma. Die entstehenden Kosten gehen zu Lasten des Kunden.

7. Schlussbestimmungen

Änderungen und Ergänzungen dieses Nachtrages zum Anschlussvertrag bedürfen der Schriftform und sind von beiden Vertragspartnern zu unterzeichnen. Nebenabreden bestehen nicht.

8. Ausfertigung

Der Vertrag wird zweifach ausgefertigt. Kunde und SWZ erhalten je eine gegengezeichnete Originalausfertigung.

_____ Ort, Datum	_____ Zittau, Ort, Datum
_____ - Kunde -	_____ Stadtwerke Zittau GmbH - Netzbetreiber -